

# BEKANNTMACHUNG

Sitzung des Gemeinderates  
- öffentlich -  
am Montag, 01.09.2025

im Sitzungssaal des "Maria Rosengartens"

Beginn der Sitzung: 19:00 Uhr

## Tagesordnung

TOP	Gegenstand
1	Bericht der Bürgermeisterin
2	Genehmigung Protokoll der letzten öffentlichen Sitzung
3	Wirtschaftliche Situation Kurbetrieb: <ul style="list-style-type: none"><li>- Information über Jahresabschluss 2024</li><li>- Nachtragswirtschaftsplan städt. Kurbetrieb für das Jahr 2025 (Beratung und Beschluss)</li><li>- VL-Nr. 97/2025</li></ul>
4	Verschiedenes



Alexandra Scherer  
Bürgermeisterin

Datum 25.08.2025  
SV-Nr.: 97/2025  
AZ: 862.09  
SB: Markus Beck

## Sitzungsvorlage

Beratungsfolge	Termin	TOP	Kennung	Beratungsaktion
Gemeinderat	01.09.2025	3	öffentlich	Beschlussfassung

### Wirtschaftliche Situation Kurbetrieb:

#### - Information über Jahresabschluss 2024

#### - Nachtragswirtschaftsplan städt. Kurbetrieb für das Jahr 2025 (Beratung und Beschluss)

#### I. Beschlusslage

Der Wirtschaftsplan für das aktuelle Wirtschaftsjahr 2025 wurde vom Gemeinderat in der Sitzung vom 27.01.2025 beschlossen.

In der Sitzung vom 25.08.2025 hat der Kurbetriebsausschuss den Empfehlungsbeschluss an den Gemeinderat gefasst, dem Nachtragswirtschaftsplan zuzustimmen.

#### II. Sachverhaltsdarstellung

##### a) Jahresabschluss 2024

Zum Jahresabschluss 2024 wird in der Sitzung mündlich informiert.

##### b) Nachtragswirtschaftsplan 2025

Auf Grund der Verschlechterung der wirtschaftlichen Situation im ersten Halbjahr im Vergleich zu Planzahlen des Wirtschaftsplans 2025 ist es für den Städt. Kurbetrieb erforderlich, einen Nachtrag zum Wirtschaftsplan zu erstellen. Gemäß § 15 EigBG Baden-Württemberg ist ein Wirtschaftsplan u.a. zu ändern, wenn sich im Laufe des Wirtschaftsjahres zeigt, dass trotz Ausnutzung von Sparmaßnahmen das Jahresergebnis sich gegenüber dem Erfolgsplan erheblich verschlechtern wird.

Der Wirtschaftsplan 2025 wurde im Herbst 2024 auf der Grundlage der guten Entwicklung der Gäste- und Umsatzzahlen aus den Vorjahren und der damals vorliegenden Informationen aufgestellt. Die massiven Verschlechterungen sowohl auf der Ertrags- wie auch der Aufwandsseite im Verlauf des Jahres 2024 waren der Geschäftsführung zum Zeitpunkt der Wirtschaftsplanerstellung nicht bekannt. Erst mit dem Jahresabschluss 2024 im April 2025 wurden die negativen Auswirkungen in ihrer vollen Dimension nachvollziehbar.

Die Ursachen dieser Verschlechterung der wirtschaftlichen Situation aus dem Jahr 2024 führten auch im ersten Halbjahr 2025 zu den Abweichungen von den ursprünglichen Planzahlen 2025, so dass ein Nachtrag zur Wirtschaftsplan 2025 erforderlich ist.

### III. Wirtschaftliche Situation 2025

Nach dem Wirtschaftsplan 2024 wurde von folgenden Planansätzen ausgegangen:

Erträge:	9.133.432 Euro
Aufwendungen:	8.795.617 Euro
Gewinn:	337.816 Euro

Aus dem Monatsabschluss Juni 2025 (erstellt am 24.07.2025) ergab sich für die Monate Januar bis Juni 2025 folgendes kumuliertes IST-Ergebnis für das 1. Halbjahr:

Erträge:	4.206.557 Euro
Aufwendungen:	5.094.808 Euro
Verlust:	- 888.251 Euro

Unter Berücksichtigung dieser Halbjahres-Ergebnisse und der Planzahlen für das 2. Halbjahr ergab sich in der Hochrechnung (Stand: 24.07.2025) für das Gesamtjahr:

	IST (HR)	Plan	Differenz
Erträge:	8.773.273 Euro	9.133.433 Euro	- 360.160 Euro
Aufwendungen:	9.492.617 Euro	8.795.618 Euro	+ 696.999 Euro
Verlust	- 719.345 Euro	337.815 Euro	

Nach weiterer Analyse und Aufarbeitung aller Buchungen und Abgrenzungen der IST-Zahlen des 1. Halbjahres (Stand: 14.08.2025) ergibt sich folgender IST-Stand für das 1. Halbjahr:

<b>Erträge (1. HJ):</b>	<b>4.266.210 Euro</b>
<b>Aufwendungen (1. HJ):</b>	<b>5.073.769 Euro</b>
<b>Verlust (1. HJ):</b>	<b>- 807.559 Euro</b>

Die Mindererträge gegenüber dem Plan resultieren aus den Bereichen Kurmittelleistungen, Hotel und Gastronomie sowie Therme. Die anderen Ertragsbereiche (Ärztliche Leistungen, Sonstigen Erträge, Zinsen) weisen höhere IST-Werte aus gegenüber dem Plan. Auf Grund der guten Entwicklungen der Vorjahre und trotz der eingerechneten Preissteigerungen waren die Planzahlen in den Bereichen Kurmittelleistungen sowie Therme zu hoch angesetzt.

Dazu kommt eine im Vergleich zum Vorjahreszeitraum 1. Halbjahr 2024 leichter Rückgang bei den Übernachtungszahlen. Die Übernachtungszahlen im 1. Halbjahr 2025 waren um 343 Übernachtungen geringer als im 1. Halbjahr 2024. Daraus resultieren auch weniger Inanspruchnahme bei den Kurmittelleistungen und Getränken. Hinzu kommt für die Therapeutischen Bereiche, dass die Personalbesetzung dort inzwischen zu knapp ist, um die Nachfrage nach mehr Leistungen zu bedienen. Die Personalsuche läuft seit Monaten intensiv, die Personalsuche am Arbeitsmarkt ist jedoch weiterhin sehr schwierig.

Bei den Aufwendungen erstrecken sich die Mehrkosten auf mehrere verschiedene Bereiche mit jeweils unterschiedlichen Gründen. Auch hier sind teilweise zu niedrige Planansätze angesetzt worden trotz der einkalkulierten Preisanpassungen.

Auf die einzelnen Positionen wird unter V. Nachtrag näher eingegangen.

#### IV. Konsolidierungsmaßnahmen

Nach Bekanntwerden des Jahresergebnisses 2024 wurden ab Mai 2025 entsprechende Spar- und Konsolidierungsmaßnahmen begonnen und umgesetzt. Diese sind auch in dem Nachtrag zum Wirtschaftsplan soweit berücksichtigt. Über den aktuellen Stand wird in der Sitzung berichtet.

Die Bereichsleitungen wurden angewiesen, in ihren Bereichen nur noch notwendige Beauftragungen und Bestellungen vorzunehmen, die für den laufenden Geschäftsbetrieb und die Versorgung und Betreuung der Gäste und Patienten unbedingt erforderlich sind. Alle darüber hinausgehenden Maßnahmen sind mit der Geschäftsführung vorab abzustimmen. Gleichzeitig wurden die Bereichsleitungen beauftragt, für ihre Bereiche entsprechende Konsolidierungsmaßnahmen zu erarbeiten.

Im ersten Schritt wurden mehrere Maßnahmen umgesetzt zur Erhöhung der Gästezahlen und damit der Erträge in den Sommermonaten bis Ende August.

Ab August sind die Essens- und Getränke-Preise erhöht worden. Im Fitness-Bereich sind die Preise für Fitness-Kurse angehoben worden.

Auf der Aufwandsseite wurde bei den Lebensmitteln und Getränken zum einen Anpassungen bei den Lebensmitteleinkäufen vorgenommen (z.B. Produktveränderungen bei gleicher Qualität zu günstigeren Preisen, Preisanpassungen und Veränderung der Konditionen mit den Lieferanten, Reduzierung der Lagerhaltung).

Bei der Gebäudereinigung Hotel konnten durch Reduzierung des Personaleinsatzes auf Grund der geringeren Belegung in den Sommermonaten Einsparungen erzielt werden sowie durch die Vertragsauflösung bei den Leih-E-Bikes auf Grund von zu geringer Inanspruchnahme.

Im Verwaltungsaufwand sind in verschiedenen Bereichen weitere Einsparungen umgesetzt worden.

#### V. Nachtrag zum Wirtschaftsplan 2025

Der auf Grund der Abweichungen auf der Ertrags- und Aufwandsseite erforderliche Nachtrag zum Wirtschaftsplan 2025 basiert zum einen auf den IST-Zahlen der Monate Januar bis Juli 2025 und den angepassten Planzahlen für die Monate August bis Dezember 2025. Diese Planzahlen orientieren sich zum einen an den IST-Zahlen des 1. Halbjahres und an den Planungen und voraussichtlichen Entwicklungen des 2. Halbjahres. Hier sind auch die Auswirkungen der Konsolidierungsmaßnahmen berücksichtigt. Des weiteren sind die Planzahlen mit den jeweils zuständigen Bereichsleitungen abgestimmt und dort angepasst, wo es entweder fehlende Planansätze gab oder die ursprünglichen Planansätze zu stark von der IST-Entwicklung abgewichen sind.

Entsprechend ergibt sich aus dem Nachtrag ein Verlust in Höhe von – **884.822 Euro**.

Die nachstehenden Erläuterungen beziehen sich auf die Übersichten Erfolgsplan Nr. 3b) und Nr. 3c).

	<b>WP 2025</b>	<b>WP 2025 Nachtrag</b>	<b>Differenz</b>
<b>Erträge:</b>	<b>9.133.432 Euro</b>	<b>8.980.792 Euro</b>	<b>- 152.640 Euro</b>

Der Nachtrag beinhaltet reduzierte Planansätze im Bereich der Erträge aus Kurmittelleistungen, Therme und Erträge aus Vermietung und Verpachtung. Die weiteren Ertragsbereiche Ärztliche Leistungen, Hotel und Gastronomie und Sonstige Erträge sind in den Planansätzen auf Grund der IST-Zahlen des 1. Halbjahres und der Planungen für des 2. Halbjahres erhöht.

Die **Erträge aus Kurmittelleistungen** wurden im Nachtrag auf der Basis der IST-Zahlen des 1. Halbjahres und den Annahmen für das 2. Halbjahr reduziert angesetzt. Dabei ist berücksichtigt, dass das Leistungsangebot durch das zur Verfügung stehende Fachpersonal in den therapeutischen Bereichen limitiert ist.

Insbesondere bei den Krankengymnasten und den Masseuren wird seit Monaten zusätzliches Fachpersonal gesucht.

Insbesondere im Bereich **Hotel und Gastronomie** liegen die Erwartungen, dass durch die wieder starken Monate September bis Dezember und die begleitenden Maßnahmen im Marketing mehr Erträge erzielt werden können. In Verbindung damit werden auch mehr Erträge bei den Speisen und Getränken kalkuliert. Berücksichtigt sind hier auch die Preiserhöhungen Speisen und Getränke ab dem 01.08.2025.

Bei den **Ärztlichen Leistungen** sind ebenfalls Mehrerträge kalkuliert, da sich im 1. Halbjahr gezeigt hat, dass die ausgebauten Angebote an Ärztlichen Leistungen zunehmend von den Gästen angenommen werden und somit von einer weiter steigenden Nachfrage ausgegangen wird.

Bei den Erträgen der **Therme** (Erträge Wellness & Fitness) sind die bisherigen Planansätze überarbeitet und angepasst worden. Die Reduzierung der Erträge ist vor allem darauf zurückzuführen, dass vereinzelt zu hohe Planansätze vorhanden waren, die nun korrigiert wurden.

	<b>WP 2025</b>	<b>WP 2025 Nachtrag</b>	<b>Differenz</b>
<b>Aufwendungen:</b>	<b>8.795.617 Euro</b>	<b>9.865.614 Euro</b>	<b>+ 1.069.998 Euro</b>

Für den Bereich der Aufwendungen erging Anfang Mai an alle Bereichsleitungen die Anweisung, nur noch Sachmittel und Dienstleistungen zu beauftragen, die unmittelbar für die Gäste- und Patientenbetreuung notwendig sind. Alles darüber hinaus ist direkt mit der Geschäftsführung vorher abzustimmen.

Parallel dazu wird das bisherige System der dezentralen Beschaffung durch die jeweiligen Bereiche ab 01.09.2025 in einen zentralen Einkauf mit vorgeschaltetem Bestellverfahren überführt.

Der neue Planansatz für die **Lebensmittel** wird erhöht, da die aus 2024 nach wie vor vorhandenen Preiserhöhungen weiter vorhanden sind. Berücksichtigt sind aber die Aufwandsreduzierungen durch Veränderungen im Speisenangebot, Anpassungen im Lebensmitteleinkauf und bei den Preisen und Nebenkosten, die mit den Lieferanten abgestimmt wurden.

Im Bereich **Medizin und Therapie** sind Mehrkosten für den Badetorf angesetzt, da seit 01.01.2025 höhere Preise für die Transportkosten gelten und fürs 2. Halbjahr nochmals mit Preisanpassungen zu rechnen ist.

Bei den **Energiekosten** sind höhere Wasser- und Abwasserkosten kalkuliert durch Mehrverbrauch und höhere Kosten. Bei den Stromkosten wurde angepasst auf Grund der IST-Durchschnittsverbrauchszahlen des 1. Halbjahres. Noch nicht berücksichtigt sind mögliche Kosteneinsparungen durch die neue PV-Anlage, da diese noch nicht funktionsfähig am Netz angeschlossen ist.

Bei den **Wirtschaftsaufwendungen** wurde der Ansatz für die Gebäudereinigung stark erhöht, da seit 01.12.2024 und 01.02.2025 neue Verträge mit Fremdreinigungsfirmen für die Therme und die Unterstützung im Hotel abgeschlossen worden sind, die nicht im WP-Ansatz enthalten waren. Dies war notwendig, da die Reinigungsqualität und die Zuverlässigkeit der bisherigen Firma nicht mehr akzeptabel waren. Leichte Erhöhungen gibt es bei den Reinigungsmitteln und Verkaufsartikel wegen Preiserhöhungen der Produkte.

Im Bereich **Öffentlichkeitsarbeit** liegt der Schwerpunkt der Aufwandserhöhung bei der Werbung. Hier erfolgte unterjährig eine Umbuchung der Aufwendungen für das Suchmaschinen-Marketing vom EDV-Aufwand in die Werbung. Der bisherige Plansatz für die Werbung war deshalb viel zu niedrig. Des weiteren wurden der Ansatz für die Vertriebsprovisionen der Reiseveranstalter wegen der verstärkten Marketings über deren Plattformen erhöht.

Beim **Personalaufwand** wurden die einzelnen Bereiche ebenfalls angewiesen, nur noch die Stellen nachzubetzen, die für den jeweiligen Dienstbetrieb unbedingt erforderlich sind.

Die im Wirtschaftsplan 2025 mitgeplante Erhöhung der RILAB-Vergütungen um + 1,00 Euro Stundenlohn ist trotz der wirtschaftlich schwierigen Situation im Nachtrag beim Personalaufwand zum 01.10.2025 eingeplant. Die Mehrkosten belaufen sich auf ca. 54.000 Euro (AGA). Damit soll ausdrücklich die Wertschätzung für die Arbeit der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter ausgesprochen werden.

Der ursprüngliche Planansatz bei der **Instandhaltung** hatte bereits die in 2025 abgeschlossene Dachsanierung berücksichtigt sowie anteilig die Instandhaltung für die Sanierung der vermieteten Räume an die Waldburg-Zeil-Klinik. Zusätzliche Aufwendungen in der Instandhaltung sind durch weitere ungeplante Maßnahmen (Brandschutzmaßnahmen im 6. OG, Reparatur einer Moorpumpe, verschiedene Wasserrohrbrüche) hinzugekommen sowie durch die Erhöhungen bei den Wartungsgebühren. Weitere Instandhaltungen werden kurzfristig im Verlauf des Jahres noch hinzukommen (Sanierung der Wasserenthärtungsanlage, Reparaturen an der Heizungsanlage, Tür Dampfbad), so dass der Planansatz erhöht werden muss.

Bei den **Abschreibungen** wurde der bisherige Planansatz, der zu niedrig angesetzt war, angepasst auf den korrekten Wert.

Bei den **anderen Aufwendungen** wurde im Nachtrag der Aufwand für die Fremdenverkehrsabgabe angesetzt.

#### Anlagen

1. Nachtragswirtschaftsplan 2025, städt. Kurbetrieb

#### Beschlussvorschlag

Der Gemeinderat stimmt dem Nachtrag zum Wirtschaftsplan 2025 in der vorliegenden Fassung zu.

Alexandra Scherer  
Bürgermeisterin

Stefan Kunz  
Leitung Dezernat II

Markus Beck  
Kurbetrieb

**STADT BAD WURZACH**  
**Landkreis Ravensburg**

**WIRTSCHAFTSPLAN  
NACHTRAG**

**2025**

**feelMoor Gesundresort  
Städt. Kurbetrieb Bad Wurzach**



**feelMOOR**  
DAS GESUNDRESORT BAD WURZACH

## Inhaltsverzeichnis

1)	Vorbericht (unverändert WP 2025)	Seite 2
2)	Erfolgsplan	
	a. Erfolgsplanung einschließlich Finanzplanung	Seite 18
	b. Ertrag	Seite 19
	c. Aufwand	Seite 20 - 21
	d. Stellenplan (unverändert WP 2025)	Seite 22
3)	Vermögensplan	
	a. Liquiditätsplan 2023 - 2028	Seite 23
	b. vorauss. Liquid.-entwickl. 2024 - 2028	Seite 24
	c. Investitionsmaßnahmen 2023 – 2028 (unverändert WP 2025)	Seite 25
	d. Investitionsprogramm 2025 (unverändert WP 2025)	Seite 26
	e. Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Schulden 2025	Seite 27
	f. Darlehen 2025 (unverändert WP 2025)	Seite 28
4)	Feststellungsbeschluss	Seite 29



## 2 a) Erfolgsplan einschließlich Finanzplanung

Nr.		Ergebnis	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2023	2024	Alt	Nachtrag	Wirtschaftsjahr	Wirtschaftsjahr	Wirtschaftsjahr
		EUR	EUR	2025	2025	2026	2027	2028
		1	2 <sup>1)</sup>	3	4 <sup>2)</sup>	5	6	7
1.	Umsatzerlöse	7.869.475	7.960.911	8.701.597	8.249.064	8.744.008	9.268.648	9.454.021
	Auflösung von passivierten Ertragszuschüssen							
2.	Erhöhung oder Verminderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0,00			0	0,00	0	0
3.	andere aktivierte Eigenleistungen	0			0	0,00	0	0
4.	sonstige betriebliche Erträge	699.176	744.633	431.835	731.728	745.631	760.544	790.966
5.	Materialaufwand:					0	0	0
a)	Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	2.117.578	2.420.385	1.476.786	1.528.864	1.574.730	1.606.225	1.638.349
b)	Aufwendungen für bezogene Leistungen	673.818	726.476	928.363	908.485	863.061	871.691	906.559
6.	Personalaufwand: Summe	<b>4.316.431</b>	<b>4.762.617</b>	<b>4.962.349</b>	<b>4.925.136</b>	<b>5.011.973</b>	<b>5.180.347</b>	<b>5.251.664</b>
a)	Löhne und Gehälter	3.271.328	3.575.317	3.940.458	3.828.817	3.943.681	4.061.992	4.224.471
b)	soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung, davon für Altersversorgung	1.045.103	1.187.299	1.021.891	1.096.320	1.107.283	1.118.356	1.027.193
		365.073	200.058	210.143	206.863	207.897	216.213	224.861
7.	Abschreibungen:					0,00		
a)	auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	633.731	599.820	388.267	600.000	582.000	576.180	570.418
b)	auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die in dem Unternehmen, der Einrichtung oder dem Hilfsbetrieb üblichen Abschreibungen überschreiten	0,00	0			0,00	0	0
8.	sonstige betriebliche Aufwendungen	1.470.384	1.365.952	1.018.403	1.882.051	1.844.410	1.918.186	1.994.913
9.	Erträge aus Beteiligungen,	0,00	0			0,00	0	0
	davon aus verbundenen Unternehmen	0,00	0			0,00	0	0
10.	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens, davon aus verbundenen Unternehmen	0,00	0			0,00	0	0
		0,00	0			0,00	0	0
11.	sonstige Zinsen und ähnliche Erträge, davon aus verbundenen Unternehmen	0,00	0			0,00	0	0
		0,00	0			0,00	0	0
12.	Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens	0,00	0			0,00	0	0
13.	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	43.240	49.833	21.449	20.605	20.121	20.121	20.121
	davon an verbundene Unternehmen	0,00	0			0,00	0	0
14.	Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0,00	0	0		0,00	0	0
15.	Ergebnis nach Steuern	-686.530	-1.219.539	337.815	-884.349	-406.655	-143.559	-137.039
16.	sonstige Steuern	822	822	0	473	492	512	532
17.	<b>Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag</b>	<b>-687.351</b>	<b>-1.220.361</b>	<b>337.815</b>	<b>-884.822</b>	<b>-407.148</b>	<b>-144.070</b>	<b>-137.571</b>
	<b>nachrichtlich</b>							
18.	Vorauszahlungen der Gemeinde auf die spätere Fehlbetragsabdeckung							
19.	Vorauszahlungen an die Gemeinde auf die spätere Überschussabführung							

**2 b) Erfolgsplan 2025 - Ertrag**

Pos.	Plan 2025 Nachtrag	Plan 2025 Alt	Differenz
<b>1. Erträge aus Kurmittelleistungen</b>			
Mooranwendungen	384.624	456.508	-71.884
Massagen	243.107	326.820	-83.713
Krankengymnastik	401.492	368.117	33.375
sonst. therapeutische Anwendungen	61.595	85.049	-23.454
Präventionsleistungen	49.533	57.756	-8.223
<b>Summe</b>	<b>1.140.350</b>	<b>1.294.250</b>	<b>-153.899</b>
<b>2. Erträge aus ärztlichen Leistungen</b>	<b>186.974</b>	<b>149.111</b>	<b>37.864</b>
<b>3. Erträge Hotel &amp; Gastronomie</b>			
Unterkunft	3.179.542	3.049.059	130.483
Speisen	1.978.260	1.781.265	196.995
Getränke	419.852	403.935	15.917
Veranstaltungen	20.497	18.645	3.852
<b>Summe</b>	<b>5.598.151</b>	<b>5.252.904</b>	<b>345.247</b>
<b>4. Erträge Wellness &amp; Fitness</b>			
Therme	535.035	874.497	-339.462
Sauna 19%	312.156	392.354	-80.198
Wellnessanwendungen	227.655	165.320	62.334
Fitness	248.743	315.507	-66.764
<b>Summe</b>	<b>1.323.588</b>	<b>1.747.678</b>	<b>-424.089</b>
<b>5. Erträge aus Vermietung &amp; Verpachtung</b>	<b>242.745</b>	<b>250.756</b>	<b>-8.012</b>
<b>6. Sonstige Erträge</b>			
Nutzungsentgelte	25.627	31.035	-5.408
Verkaufsartikel	75.799	98.437	-22.638
Dienstleistungen für Dritte	365.683	187.529	178.154
Boni	0	0	0
Skonto	2.903	6.796	-3.892
sonst. betriebliche Erträge	6.384	108.039	-101.655
<b>Summe</b>	<b>476.395</b>	<b>431.835</b>	<b>44.560</b>
<b>7. Sonstige Zinsen u. ähnliche Erträge</b>	<b>7.321</b>	<b>6.899</b>	<b>422</b>
<b>8. neutrale Erträge</b>			
betriebsfremde Erträge	469	0	469
außerordentliche Erträge	0	0	0
periodenfremde Erträge	4.799	0	4.799
<b>Summe</b>	<b>5.268</b>	<b>0</b>	<b>5.268</b>
<b>Summe Erträge</b>	<b><u>8.980.792</u></b>	<b><u>9.133.432</u></b>	<b>-152.640</b>

**2 c) Erfolgsplan 2025 - Aufw. Seite 1**

Pos.	Plan 2025 Nachtrag	Plan 2025 Alt	Differenz
<b>1. Lebensmittel, Getränke</b>			
- Lebensmittel	700.004	648.578	51.426
Getränke & Leergut	78.462	78.959	-497
<b>Summe</b>	<b>778.466</b>	<b>727.537</b>	<b>50.929</b>
<b>2. Medizin und Therapie</b>			
Arzneimittel, Diagnostik und Labor	11.900	13.301	-1.401
Badetorf, Badezusätze	59.227	33.451	25.776
Sonstiger Aufwand Medizin & Therapie	3.675	2.991	684
<b>Summe</b>	<b>74.802</b>	<b>49.743</b>	<b>25.058</b>
<b>3. Brennstoffe, Strom, Wasser</b>			
Gas/Heizöl	402.656	403.189	-533
Strom	120.199	67.883	52.317
Wasser/Abwasser	96.289	78.000	18.289
<b>Summe</b>	<b>619.144</b>	<b>549.072</b>	<b>70.072</b>
<b>4. Wirtschaftsaufwendungen</b>			
Wäschereinigung	106.954	96.228	10.726
Gebäudereinigung	502.868	260.337	242.531
sonst. Wirtschaftsbedarf	229.851	235.897	-6.046
Unterhaltung Betriebsausstattung	44.311	52.190	-7.879
<b>Summe</b>	<b>883.985</b>	<b>644.653</b>	<b>239.332</b>
<b>5. Öffentlichkeitsarbeit, Gästebetreuung</b>			
Veranstaltungskosten	10.875	3.960	6.915
Gema, GEZ, Lizenzrechte	21.856	8.521	13.335
Zeitungen, Zeitschriften, Musikabos, Bücher	2.111	3.054	-943
Bewirtungskosten, Repräsentationsaufwand	12.607	65.000	-52.393
Werbematerial	16.126	24.040	-7.914
Gestaltung & Layout	1.680	6.500	-4.820
Werbung	207.978	13.632	194.346
Vertriebsprovisionen	105.106	71.529	33.577
<b>Summe</b>	<b>378.339</b>	<b>196.236</b>	<b>182.103</b>
<b>6. Verwaltungsaufwand</b>			
Porti u. Fernspreckgebühren	13.818	14.073	-255
Verwaltungskostenbeitrag	120.000	120.000	0
Aus- und Fortbildung	20.871	15.597	5.275
EDV	116.900	175.216	-58.315
Beratung, Abschluss-/Prüfungskosten	24.288	31.758	-7.470
Bürobed., Pers.besch., Verbände usw.	46.372	54.458	-8.086
<b>Summe</b>	<b>342.249</b>	<b>411.101</b>	<b>-68.852</b>
<b>Übertrag:</b>	<b>3.076.984</b>	<b>2.578.342</b>	<b>498.643</b>

**2 c) Erfolgsplan 2025 - Aufw. Seite 2**

Pos.	Plan 2025 Nachtrag	Plan 2025 Alt	Differenz
<b>Übertrag:</b>	<b>3.076.984</b>	<b>2.578.342</b>	<b>498.643</b>
<b>7. Personalaufwand</b>			
Löhne u. Gehälter	3.839.324	3.945.913	-106.589
gesetzl. Sozialabgaben	815.052	790.309	24.743
Altersversorgung	209.946	210.143	-197
Fremdpersonal	0	0	0
Rückständiger Urlaub, Sonstige	60.815	15.985	44.830
<b>Summe</b>	<b>4.925.136</b>	<b>4.962.349</b>	<b>-37.213</b>
<b>8. Instandhaltung &amp; Wartung</b>			
Instandhaltung Grundstücke	367.672	551.111	-183.439
Instandhaltung technische Anlagen	135.284	13.558	121.726
Instandhaltung BGA	12.406	9.190	3.217
sonstige Instandhaltung	365.339	76.332	289.007
Wartung Technische Anlagen	70.096	84.319	-14.223
Wartung BGA	32.483	576	31.907
sonstige Wartung	10.870	0	10.870
<b>Summe</b>	<b>994.151</b>	<b>735.086</b>	<b>259.065</b>
<b>9. Abschreibungen</b>	<b>600.000</b>	<b>388.267</b>	<b>211.733</b>
<b>10. Andere Aufwendungen</b>			
Versicherungen	50.809	57.444	-6.635
Fremdenverkehrsabgabe	53.776	0	53.776
Miete, Pacht, Leasing	46.394	38.935	7.459
sonstiger betrieblicher Aufwand	18.199	4.312	13.886
<b>Summe</b>	<b>169.178</b>	<b>100.691</b>	<b>68.486</b>
<b>11. Zinsen und ähnliche Aufwendungen</b>	<b>20.605</b>	<b>21.449</b>	<b>-844</b>
<b>12. neutraler Aufwand</b>			
betriebsfremder Aufwand	0	0	0
außerordentlicher Aufwand	0	0	0
periodenfremder Aufwand	4.493	159	4.334
<b>Summe</b>	<b>4.493</b>	<b>159</b>	<b>4.334</b>
<b>13. Steuern v. Einkommen u. v. Ertrag</b>			
Gewerbsteuer	0	0	0
Körperschaftsteuer	0	0	0
<b>Summe</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>14. Sonstige Steuern</b>			
Grundsteuer	150	367	-217
KFZ-Steuer	323	0	323
nicht abzugsfähige Vorsteuer	74.594	8.907	65.687
<b>Summe</b>	<b>75.067</b>	<b>9.274</b>	<b>65.793</b>
<b>Summe Ausgaben</b>	<b>9.865.614</b>	<b>8.795.617</b>	<b>1.069.998</b>
<b>Summe Erträge</b>	<b>8.980.792</b>	<b>9.133.432</b>	<b>-152.640</b>
<b>15. Gewinn /- Verlust</b>	<b>-884.822</b>	<b>337.815</b>	<b>-1.222.637</b>

## 3 a) Liquiditätsplan 2023 - 2028

Nr.	Liquiditätsplanung	Ergebnis	Ergebnis	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		Vorvorjahr	Vorjahr	Nachtrag	Wirtschafts-	Wirtschafts-	Wirtschafts-
		EUR	EUR	Wirtschafts-	jahr + 1	jahr + 2	jahr + 3
		2023	2024	2025	2026	2027	2028
1	Einzahlungen von Kunden für den Verkauf von Erzeugnissen, Waren und Dienstleistungen <sup>1</sup>	10.333.574	9.414.374	8.249.064	9.964.121	10.129.484	10.347.437
2	Sonstige Einzahlungen, die nicht der Investitions- oder der Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind <sup>1</sup>		10.544	731.728			
3	Ertragsteuerrückzahlungen <sup>1</sup>						
4	<b>Einzahlungen aus laufender Geschäftstätigkeit (Summe aus Nummern 1 bis 3)</b>	<b>10.333.574</b>	<b>9.424.919</b>	<b>8.980.792</b>	<b>9.964.121</b>	<b>10.129.484</b>	<b>10.347.437</b>
5	Auszahlungen an Lieferanten und Beschäftigte <sup>1</sup>	-9.855.270	-8.970.522	-9.244.536	-8.612.068	-8.807.003	-8.966.058
6	Sonstige Auszahlungen, die nicht der Investitions- oder der Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind <sup>1</sup>	-109.787	-165.460	-170.514	-158.848	-162.444	-165.377
7	Ertragsteuerzahlungen <sup>1</sup>						
8	<b>Auszahlungen aus laufender Geschäftstätigkeit (Summe aus Nummern 5 bis 7)</b>	<b>-9.965.057</b>	<b>-9.135.982</b>	<b>-9.415.050</b>	<b>-8.770.916</b>	<b>-8.969.446</b>	<b>-9.131.436</b>
9	<b>Zahlungsmittelüber-schuss/-bedarf aus laufender Geschäftstätigkeit (Saldo aus Nummern 4 und 8)</b>	<b>368.517</b>	<b>288.937</b>	<b>-434.257</b>	<b>1.193.205</b>	<b>1.160.038</b>	<b>1.216.001</b>
10	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens						
11	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlagevermögens						
12	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Finanzanlagevermögens						
13	Einzahlungen aus der Rückzahlung geleisteter Investitionszuschüsse durch Dritte						
14	Erhaltene Zinsen						
15	Erhaltene Dividenden						
16	<b>Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 10 bis 15)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
17	Auszahlungen für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen						
18	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen	-354.601	-371.509	-267.750	-190.400	-190.400	-190.400
19	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
20	Auszahlungen für geleistete Investitionszuschüsse an Dritte						
21	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 17 bis 20)	-354.601	-371.509	-267.750	-190.400	-190.400	-190.400
22	<b>Veranschlagter Finanzierungsmittelüber-schuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummern 16 und 21)</b>	<b>-354.601</b>	<b>-371.509</b>	<b>-267.750</b>	<b>-190.400</b>	<b>-190.400</b>	<b>-190.400</b>
23	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus Nummern 9 und 22)	13.916	-82.572	-702.007	1.002.805	969.638	1.406.401
24	Einzahlungen aus Eigenkapitalzuführungen <sup>[5]</sup>						
25	Einzahlungen aus der Aufnahme von Investitionskrediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen bei der Gemeinde und anderen Eigenbetrieben <sup>[6]</sup>						
26	Einzahlungen aus der Aufnahme von Investitionskrediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen bei						
27	Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen						
28	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen der Gemeinde						
29	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen Dritter						
30	<b>Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit (Summe aus Nummern 24 bis 29)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
31	Auszahlungen aus Eigenkapitalherab-setzungen <sup>[8]</sup>						
32	Auszahlungen aus der Tilgung von Investitions-krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen gegen-über der Gemeinde und anderen Eigenbetrieben <sup>[9]</sup>	-78.000	-124.000	-144.000	-144.000	-144.000	-144.000
33	Auszahlungen aus der Tilgung von Investitions-krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen gegen-über Dritten <sup>[10]</sup>	-387.841	-371.509	-354.665	-365.103	-184.255	-166.682
34	Auszahlungen aus der Rückzahlung von Investitionsbeiträgen						
35	Auszahlungen aus der Rückzahlung von Investitionszuweisungen der Gemeinde						
36	Auszahlungen aus der Rückzahlung von Investitionszuweisungen Dritter						
37	Gezahlte Zinsen	-40.555	-29.986	-39.449	-28.032	-19.274	-14.310
38	<b>Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit (Summe aus Nummern 31 bis 37)</b>	<b>-506.396</b>	<b>-525.495</b>	<b>-538.114</b>	<b>-537.135</b>	<b>-347.529</b>	<b>-324.992</b>
39	<b>Veranschlagter Finanzierungsmittelüber-schuss/-bedarf aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus Nummern 30 und 38)</b>	<b>-506.396</b>	<b>-525.495</b>	<b>-538.114</b>	<b>-537.135</b>	<b>-347.529</b>	<b>-324.992</b>
40	<b>Veranschlagte Änderung des Finanzierungsmittelbestands zum Ende des Wirtschaftsjahres (Saldo aus Nummern 23 und 39)</b>	<b>-492.480</b>	<b>-608.067</b>	<b>-1.240.121</b>	<b>465.670</b>	<b>622.109</b>	<b>1.081.409</b>
41	nachrichtlich: voraussichtlicher Bestand an liquiden Eigenmitteln zum Jahresbeginn <sup>[11]</sup>	-420.698	-913.178	-1.521.246	-2.761.367	-2.295.696	-1.673.588
42	voraussichtlicher Bestand an inneren Darlehen zum Jahresbeginn	1.742.000	1.716.000	1.598.000	1.454.000	1.310.000	1.166.000

### 3b) Voraussichtliche Entwicklung der Liquidität

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten <sup>1)</sup>	Liquiditätsplan		Finanzplanung		
		Vorjahr	Wirtschaftsjahr	Wirtschaftsjahr +1	Wirtschaftsjahr +2	Wirtschaftsjahr +3
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		2024	2025	2026	2027	2028
1	Zahlungsmittelbestand zum Jahresbeginn <sup>2)</sup>	-913.178				
2a	+ Sonstige Einlagen aus Kassenmitteln zum Jahresbeginn					
2b	+ Investmentzertifikate, Kapitalmarktpapiere, Geldmarktpapiere und sonstige Wertpapiere					
2c	+ Forderungen aus Liquiditätsbeziehungen zum Kernhaushalt, zu verbundenen Unternehmen, Beteiligungen, selbstständigen Kommunalanstalten und anderen Eigenbetrieben der Gemeinde					
3a	- Bestand an Kassenkrediten zum Jahresbeginn					
3b	- Verbindlichkeiten aus Liquiditätsbeziehungen zum Kernhaushalt, zu verbundenen Unternehmen, Beteiligungen, selbstständigen Kommunalanstalten und anderen Eigenbetrieben der Gemeinde					
4	= liquide Eigenmittel zum Jahresbeginn	-913.178				
5	- mittelübertragungsbedingter Liquiditätsbedarf (§ 2 Absatz 4 EigBVO-HGB)					
6	+/- veranschlagte Änderung des Finanzierungsmittelbestands (§ 2 i. V. m. Anlage 2 Nummer 40 EigBVO-HGB) <sup>3)</sup>	-608.067	-1.240.121	465.670	622.109	1.081.409
7	= voraussichtliche liquide Eigenmittel zum Jahresende	-1.521.246	-2.761.367	-2.295.696	-1.673.588	-592.179
8	- davon für bestimmte Zwecke gebunden <sup>4)</sup>					
9	= vorauss. liquide Eigenmittel zum Jahresende ohne gebundene Mittel	-1.521.246	-2.761.367	-2.295.696	-1.673.588	-592.179

<sup>1)</sup> Die Zeile 8 (Gesamtsumme der gebundenen Mittel) kann bedarfsgerecht weiter unterteilt werden.

<sup>2)</sup> Aus der Liquiditätsrechnung (§ 10 i. V. m. Anlage 7 Nr. 48 direkte Methode bzw. Nr. 52 indirekte Methode EigBVO-HGB).

<sup>3)</sup> Sofern verfügbar sollen in Spalte 1, statt der veranschlagten Änderung des Finanzierungsmittelbestands, aktuelle Prognosewerte aufgenommen werden.

<sup>4)</sup> Hierunter können z.B. auch Rückstellungen fallen.

### 3 e) Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Schulden (einschließlich Kassenkredite)

Art der Schulden	voraussichtlicher Stand zu Beginn des Wirtschaftsjahres	voraussichtlicher Stand zum Ende des Wirtschaftsjahres
	TEUR	
<b>1. Anleihen</b>		
<b>2. Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen</b>		
2.1 Bund		
2.2 Land		
2.3 Gemeinden und Gemeindeverbände		
davon Kernhaushalt		
2.4 Zweckverbände und dergleichen		
2.5 Kreditinstitute	1.263.711	909.046
2.6 sonstige Bereiche		
<b>3. Kassenkredite</b>	1.598.000	1.454.000
<b>4. Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften</b>		
<b>Voraussichtliche Gesamtschulden</b>	2.861.711	2.363.046

## Feststellung des Nachtrags zum Wirtschaftsplan des Städt. Kurbetriebs Bad Wurzach für das Wirtschaftsjahr 2025

Aufgrund der §§ 8, 9 und 14 des Eigenbetriebsgesetzes sowie der Artikel 1 der Eigenbetriebsverordnung und den §§ 87, 89 und 96 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg stellt der Gemeinderat am **01.09.2025** den Nachtrag zu Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2025 wie folgt fest:

### § 1 Wirtschaftsplan

Der Wirtschaftsplan 2025 wird im

<b>Erfolgsplan</b>	in den Erträgen auf	8.980.792 €
	in den Aufwendungen auf	-9.865.614 €
	und mit einem Jahresgewinn/-verlust von	-884.822 €
<b>Liquiditätsplan</b>		
	1. Aus laufender Geschäftstätigkeit	
	Einzahlungen	8.980.792 €
	Auszahlungen	9.415.050 €
	Saldo (Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf)	-434.257 €
	2. Aus Investitionstätigkeit	
	Einzahlungen	0 €
	Auszahlungen	267.750 €
	Saldo	-267.750 €
	3. Zwischensaldo (Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf)	-702.007 €
	4. Aus Finanzierungstätigkeit	
	Einzahlungen	0 €
	Auszahlungen	538.114 €
	Saldo	-538.114 €
	5. Saldo des Liquiditätsplanes	-1.240.121 €

### § 2 Kredite

Der Gesamtbetrag der im Vermögensplan vorgesehenen Kredite nachträglich wird auf festgesetzt.	0,00 €
---	--------

### § 3 Verpflichtungsermächtigungen

Der Gesamtbetrag der im Vermögensplan vorgesehenen Verpflichtungsermächtigungen wird auf festgesetzt.	0,00 €
---	--------

### § 4 Kassenkredite

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird im Rahmen der Einheitskasse mit der Stadtkasse auf festgesetzt.	1.500.000,00 €
---	----------------

Bad Wurzach, den 01.09.2025

Markus Beck  
Geschäftsführer